

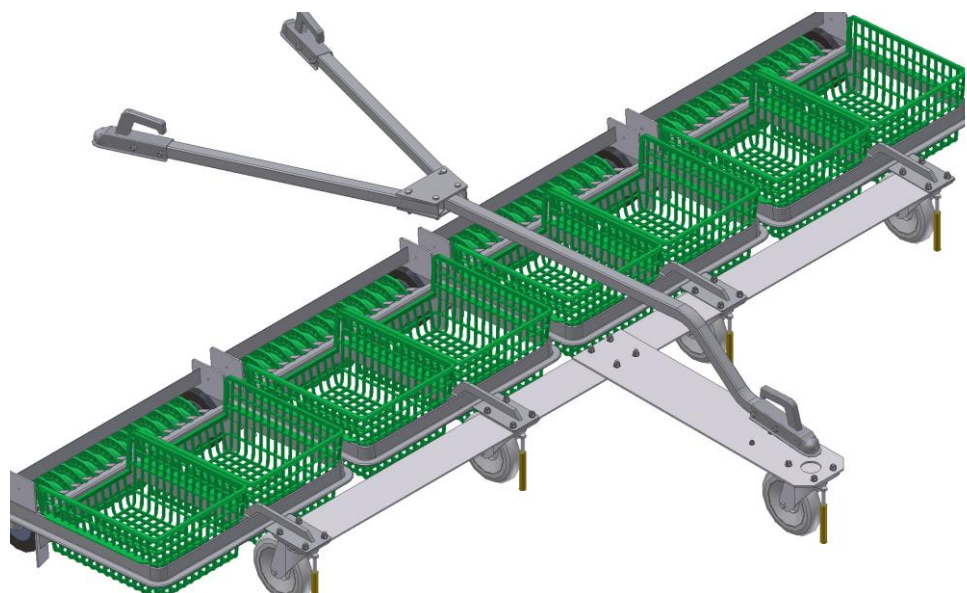


DEUTSCH

RANGE SERVANT®

<http://www.rangeservant.com>

BETRIEBSANLEITUNG BALLSAMMLER LIGHT



Inhaltsverzeichnis

<u>1</u>	<u>Allgemeine Hinweise</u>	<u>4</u>
1.1	Vorwort	4
1.2	Konformitätserklärung	5
1.3	Beschreibung	6
1.3.1	Ballsammler	6
1.4	Identifikation	6
1.5	Technische Daten	7
<u>2</u>	<u>Sicherheitshinweise</u>	<u>8</u>
2.1	Allgemeines	8
2.2	Konformität mit verbindenden Anforderungen	8
2.3	Gefahren	8
2.4	Zulässiger Gebrauch	9
2.5	Unzulässiger Gebrauch	9
2.6	Betriebssicherheit	9
<u>3</u>	<u>Handhabung</u>	<u>10</u>
3.1	Voraussetzungen	10
<u>4</u>	<u>Aufbau und Funktionsweise</u>	<u>11</u>
4.1	Allgemeines	11
4.2	Bauteile des Ballsammlers	13
<u>5</u>	<u>Wartung</u>	<u>14</u>
5.1	Allgemeines	14
5.2	Regelmäßige Wartung	14
5.3	Wartungsintervall und -anleitung	14
5.4	Fehlerbeseitigung und Reparatur	15
5.5	Mögliche Fehler und Gegenmaßnahmen	15
5.5.1	Der Ballsammler sammelt die Bälle nicht auf	15
5.5.2	Der Ballsammler rollt schlecht	15
5.6	Funktionstest	15
<u>6</u>	<u>Montageanleitung Ballsammler Light</u>	<u>16</u>

6.1.1	Schritt 1	16
6.1.2	Schritt 2	16
6.1.3	Schritt 3	17
6.1.4	Schritt 4	17
7	<u>Ersatzteile</u>	18
7.1	Ballsammler Light, 2 gang, 4 gang.	18
7.2	Ballsammler Light, 3 gang, 5 gang.	19
7.3	Ballsammler Light, 6 gang	20
7.4	Führungsholm, komplett ohne Rad	21
7.5	Führungsholm, komplett mit Rad	22
7.5.1	Führungsrad	23
7.6	Sammelsektion, Kunststoff	24
7.6.1	Sammelwalze, Kunststoff	24
7.7	Sammelsektion, Multiflex	25
7.7.1	Sammelwalze, Multiflex	25
7.8	Schubstange, 2gang, 3 gang, 4 gang.	26
7.9	Schubstange, 5 gang, 6 gang	27
8	<u>Vertreter und Händler</u>	28
8.1	Hauptverwaltung	28
8.2	Ihr Distributeur	28

Title:	Br02bp-Light2004-T.doc
Prepared by:	Filip Brzezinski
Date:	2010-10-25
Antal ord:	3500
Version:	16

1 Allgemeine Hinweise

1.1 Vorwort

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Range Servant. Sie haben eine gute Wahl getroffen. Sie haben sich nicht nur für einen ausgezeichneten Ballsammler mit modernster, wartungsarmer Technik entschieden, sondern auch für ein Qualitätsprodukt. Ein Produkt, dessen Qualität wir durch Einsatz modernster Produktionstechnik, sorgfältige Materialwahl und verantwortungsbewußte Arbeitsausführung seitens aller Mitarbeiter garantieren.

Diese Anleitung soll den Anwender mit der Maschine samt ihrer Anwendung in verschiedenen Situationen und unter unterschiedlichen Bedingungen vertraut machen! Sie enthält sämtliche Informationen und grafische Darstellungen die Sie für die Inbetriebnahme, Pflege, Überprüfung, Funktionstest und Reparatur der Maschine benötigen besonders im Hinblick auf Sicherheit.

Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme des Ballsammlers die Anleitung sorgfältig durch. Wird dies nicht befolgt, kann es zu Personen- und Maschinenschäden kommen. In vielen Fällen hängt die Gewährleistungspflicht von Range Servant von der Beachtung der Anweisungen ab. Alle Anwender der Maschine haben die Anleitung zu lesen.

Ohne schriftliche Erlaubnis von Range Servant darf diese Anleitung weder ganz noch in Auszügen reproduziert werden.

Der Ballsammler hat ein Jahr Garantie. Lesen Sie die Garantiebestimmungen sorgfältig durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf. Bei Fragen oder Wünschen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Ein Jahr GARANTIE

Range Servant AB gewährt eine einjährige Material- und Funktionsgarantie für nachstehend spezifiziertes RANGE SERVANT Produkt. Die Garantie gilt ab Lieferung von der Fabrik. Für reparierte und ersetzte Teilen ist die Garantie-Verpflichtung drei Monate lang gültig. Die Garantie gilt ausschließlich gegenüber dem Erstkäufer und nur für Teile, die vom Hersteller nach Prüfung als mangelhaft befunden werden. Reparatur oder Austausch ist von einem seitens des Herstellers bevollmächtigten Vertreter vorzunehmen. Der Hersteller garantiert zudem, daß die gelieferte Ausrüstung der vorgegebenen Produktbeschreibung entspricht. **DIE IN DIESER VEREINBARUNG ANGEgebenEN VERPFLICHTUNGEN STELLEN DIE EINZIG GÜLTIGEN VERPFLICHTUNGEN DES HERSTELLERS GEGENÜBER DEM KÄUFER DAR. DER HERSTELLER LEHNT JEGLICHE HAFTUNG FÜR ZUSAGEN AB, DIE AUSSERHALB DIESER GARANTIEVEREINBARUNGEN GEMACHT WORDEN SIND.** Des weiteren lehnt der Hersteller jegliche Haftung für Zusagen ab, die im Zuge des Verkaufs von Außenstehenden gemacht werden können. Die Garantie gilt nicht für Ausrüstungen, die von Personen/Unternehmen repariert worden sind, die nicht vom Hersteller hierzu bevollmächtigt waren. Die Garantie des Herstellers gilt auch nicht, falls die Ausrüstung unzumutbar benutzt, durch mangelhafte Wartung/Unglück beschädigt oder zuwider der der Lieferung beiliegenden schriftlichen Gebrauchsanleitung gehandhabt worden ist. Schließlich ist der Hersteller von jeglicher finanzieller Haftung für irgendwelche Schäden befreit, die in Verbindung mit dem Verkauf und der Reparatur der Ausrüstung sowie für Schäden Dritter aufgrund der Anwendung entstehen können.

1.2 Konformitätserklärung

Im Sinne der Richtlinie 89/392/EEC Artikel 4.2 und Anhang 2B

Hersteller:

RANGE SERVANT®

Range Servant AB
Skallebackavägen 11
SE- 302 41 HALMSTAD
Schweden

Repräsentant:

(wird von einem in der EU ansässigen Repräsentanten ausgefüllt)

.....
Firma

.....
Adresse

.....
Telefon

Wir erklären hiermit, daß:

Maschine

.....
Typ

.....
Seriennummer, Herstellungsnummer etc.

- dazu bestimmt ist, in eine größere Maschine eingebaut oder an eine andere Maschine angeschlossen zu werden, wobei die Gesamtheit von der Richtlinie 89/392/EEC, einschließlich Ergänzungsrichtlinien umfaßt wird;
- aus diesem Grund nicht in jeder Hinsicht mit den Anforderungen der genannten Richtlinie übereinstimmt;

und

- den harmonisierten Normen 292-1, 292-2 und 292-2A (oder Teilen derselben) entspricht.
- folgenden nationalen technischen Normen und Spezifikationen (oder Teilen derselben) entspricht

.....
(gegebenenfalls auszufüllen)

und erklären ferner, daß die Maschine erst in Betrieb genommen werden darf, wenn die Maschine, in diese die Maschine eingebaut wird, oder zu der sie gehört, den Anforderungen der Richtlinie 89/392/EEC und entsprechenden nationalen Vorschriften entspricht, und zwar als ganzes, d. h. einschließlich der Maschine, für die diese Erklärung gilt.

Halmstad, den

.....
Datum

Elvis Knez
Vorsitzender

.....
Unterschrift

1.3 Beschreibung

1.3.1 Ballsammler

Der Range Servant Ballsammler Light ist in den fünf Größen 2 gang, 3 gang, 4 gang, 5 gang, 6 gang erhältlich. Der Ballsammler kann mit zwei verschiedenen Sammelwalzen ausgerüstet werden: einer sehr leichten und einer etwas größeren Gummiwalze, Multiflex genannt.

Die beiden kleineren Modelle lassen sich durch Ergänzungsmodule mit Sammelsektionen und Verlängerungsbalken ausbauen, wodurch sich Flexibilität und Kapazität der Maschine erhöhen.

Der Range Servant Ballsammler Light eignet sich hervorragend für den Einsatz mit handelsüblichen Golfwagen, Gartenfahrzeugen und Traktoren.

1.4 Identifikation

Immer, wenn Sie sich mit Range Servant in Verbindung setzen, werden Sie gebeten, Angaben zu Ihrer Maschine zu machen. Die nötigen Angaben finden Sie auf dem Typenschild, das deutlich sichtbar an der Maschine angebracht ist.

Das Typenschild ist gut lesbar, wetterfest und gibt Auskunft über Folgendes:

- Name und Adresse des Herstellers
- CE-Kennzeichnung
- Baureihe oder Typ
- Evtl. Seriennummer
- Herstellungsjahr

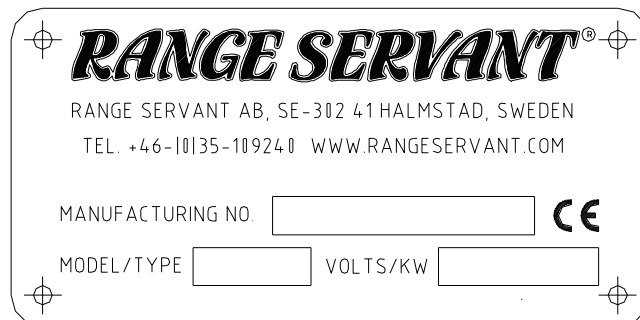


Abbildung 1: Typenschild

1.5 Technische Daten

Allgemeines	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
Anzahl Sektionen (St.)	2	3	4	5	6
Kapazität (Bälle)	1600	2400	3200	4000	4800
Vorgeschriebene Sammelgeschwindigkeit (km/h)	10-13	10-13	10-13	10-13	10-13
Abmessungen:					
Höhe (mm)	445	445	445	445	445
Breite (mm)	1600	2510	3380	4230	5081
Länge (mm)	1100	1100	1100	1100	1100
Gesamtgewicht bei voller Zuladung (kg), mit Kunststoffscheiben	162	229	296	362	428
Gesamtgewicht leer (kg), mit Kunststoffscheiben	86	115	144	172	200
Gesamtgewicht bei voller Zuladung (kg), mit Multiflexscheiben	168	238	308	377	446
Gesamtgewicht leer (kg), mit Multiflexscheiben	92	124	156	187	218
Betriebsbedingungen:					
Betriebstemperatur	-10 bis +50 °C				

Der Hersteller behält sich das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung vor.

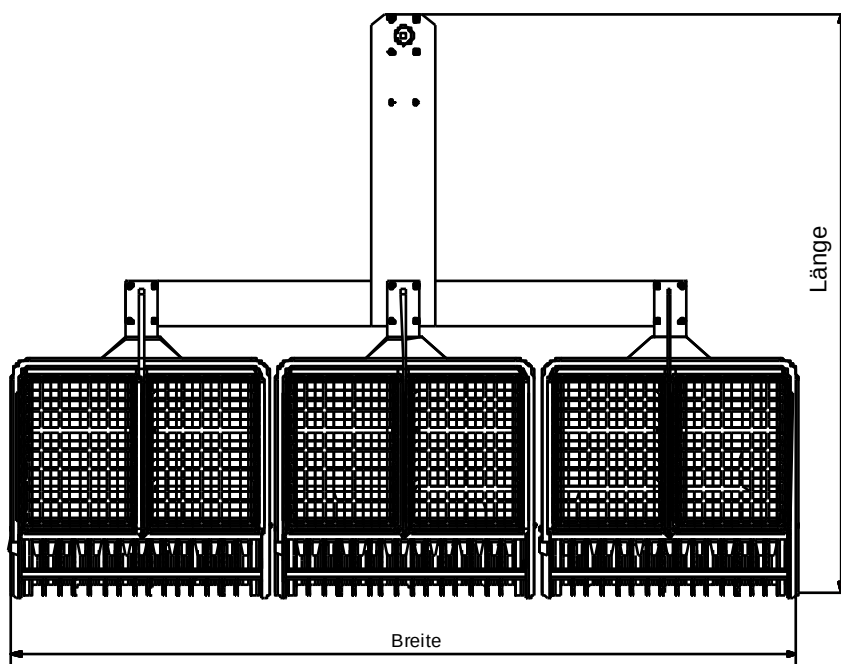


Abbildung 2: Breite des Ballsammlers

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines

Unter Schutzmaßnahmen versteht man sowohl die im Konstruktionsstadium getroffenen Maßnahmen als auch die Maßnahmen, für die der Anwender Sorge zu tragen hat.

Die Maschine wurde im Rahmen des Möglichen so konstruiert, daß sie die Funktionen, für die sie bestimmt ist, einwandfrei ausführt sowie eingestellt und gewartet werden kann, ohne daß die mit diesen Aufgaben betrauten Personen Gefahr laufen, verletzt zu werden, sofern die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Regeln befolgt werden. Zweck der getroffenen Maßnahmen ist es, alle Gefahrensituationen zu beseitigen, die während der erwarteten Lebensdauer der Maschine, zu der auch die Montage und Demontage gehören, auftreten können, wobei zu beachten ist, daß es aufgrund von unvorhergesehenen anormalen Situationen zu Unfällen kommen kann.

Durch die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen, die nicht von uns zugelassen sind, kann es zu Personen- und/oder Maschinenschäden sowie einer Herabsetzung der Funktionssicherheit kommen. Aus Sicherheitsgründen sind deshalb nur von Range Servant empfohlene Zubehörteile und Originalteile zu verwenden. Diese Zubehör- und Ersatzteile sind für den Gebrauch mit der Maschine bestimmt und von uns sicherheitstechnisch zugelassen.

Range Servant Zubehör- und Originalteile und der entsprechend qualifizierte Support ist bei allen Range Servant Fachhändlern erhältlich. Sie führen auch fachmännisch Montage aus und informieren über zulässige technische Änderungen.

Wir haften nicht für Schäden, die durch nicht von uns zugelassene Zubehör- und Ersatzteile hervorgerufen wurden.

2.2 Konformität mit verbindenden Anforderungen

Range Servant Golfballmaschinen erfüllen die in der EG-Maschinenrichtlinie 89/392/EEC einschließlich der Ergänzungsrichtlinien 91/368/EEC, 93/44/EEC und 93/68/EEC vorgeschriebenen Anforderungen zur Sicherheit von Personen, unter besonderer Beachtung von Anhang 1 der Richtlinie zu wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitserfordernissen bei der Konstruktion und Herstellung von Maschinen, ergänzt durch 91/368/EEC. Des weiteren wurden die Anforderungen der harmonisierten Normen 292-1, 292-2 und 292-2A (oder Teilen derselben) erfüllt.

2.3 Gefahren

Zweck folgender Gefahrenhinweise ist es, den Benutzer der Maschine über Gefahren zu informieren und vor ihnen zu warnen. Dabei handelt es sich um Gefahren, die konstruktionstechnisch nicht verhindert oder in ausreichendem Maße eingeschränkt werden können und hinsichtlich derer technische Schutzmaßnahmen nicht oder nicht vollständig wirksam sind. Die Hinweise sind in der Sprache verfaßt, in dem die Maschine angewendet wird. Auf Wunsch sind sie in der Sprache des Bedieners erhältlich.

Der Text der Hinweise ist schwarz auf gelbem Grund. Sie sind so gestaltet, daß der Text aus einem Abstand von drei Metern lesbar ist.



WARNUNG!

Achten Sie stets darauf, daß der Motor des an den Ballsammler gekuppelten.

Fahrzeugs beim Entleeren der Körbe, bei der Wartung oder anderen Arbeiten abgestellt ist und daß die Feststellbremse angezogen wurde.

Wann immer anwendbar:

- Vorsicht bei Unterhalts-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, um Verletzungen durch die scharfkantigen Ballführungen zu vermeiden.
- Niemals mit Spike-Schuhen auf die Hydraulikschläuche treten, da dies die Schläuche beschädigen und somit zu Druckabfall führen kann.

2.4 Zulässiger Gebrauch

Die Maschine darf nur zum Aufsammeln von Golfbällen von der Driving Range eingesetzt werden.

Die Maschine darf nur zu diesem Zweck eingesetzt werden, wenn sie entsprechend dieser Betriebsanleitung montiert wird.

2.5 Unzulässiger Gebrauch

- Den Ballsammler niemals mit mehr Bällen füllen, als im Kapitel Technische Daten dieser Betriebsanleitung unter Kapazität angegeben sind.
- Den Ballsammler niemals zum Transportieren von Personen oder Material verwenden! Dabei kann es zu Maschinen-, Personen- und Materialschäden kommen.
- Den Ballsammler nicht für längere Distanzen oder für den Transport von anderen Dingen außer Golfbällen von der Driving Range verwenden.
- Wurden nicht von uns empfohlene Bauteile oder nicht für die Maschine geeignete Ersatzteile verwenden, kann es zu Personen- und/oder Maschinenschäden sowie einer reduzierten Funktionstüchtigkeit der Maschine kommen. Aus Sicherheitsgründen sind daher von Range Servant empfohlene Zubehör- und Originalteile zu verwenden. Sie sind für den Einsatz mit Ihrem Ballsammler bestimmt und von uns sicherheitstechnisch zugelassen.
- Verändernde Eingriffe in die Mechanik der Maschine dürfen nur nach Konsultation von Range Servant vorgenommen werden.
- Wir haften nicht für Schäden, die durch nicht von uns zugelassene Zubehör- und Ersatzteile oder in Folge von unzulässigen technischen Änderungen entstanden sind.

2.6 Betriebssicherheit

Um die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Maschine zu erhöhen, empfehlen wir:

- daß der Ballsammler bei Nichtgebrauch unter einem Dach aufbewahrt wird.
- den Ballsammler niemals mit mehr Bällen füllen, als im Kapitel Technische Daten dieser Betriebsanleitung unter Kapazität angegeben ist.

3 Handhabung

3.1 Voraussetzungen

Aufgrund des technischen Aufbaus und der Funktion der Maschine werden bestimmte Anforderungen an die Person gestellt, die für die Wartung und Instandhaltung der Maschine zuständig ist.

Die Person muß eine dokumentierte Unterweisung erhalten, bei der diese Betriebsanleitung eingehend gelesen und verstanden werden muß.

War die Person länger als drei Monate abwesend, ist die Unterweisung zu wiederholen.

4 Aufbau und Funktionsweise

4.1 Allgemeines

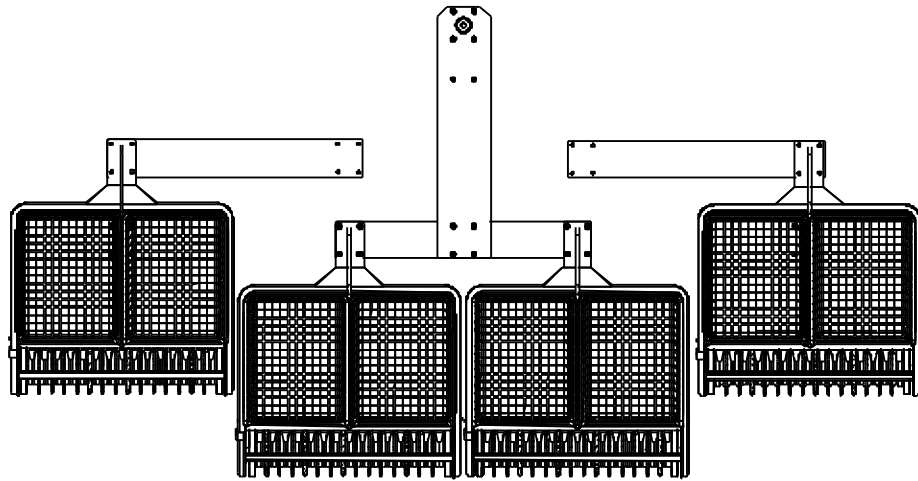


Abbildung 3: Ballsammler Light 2 gang, 4 gang.

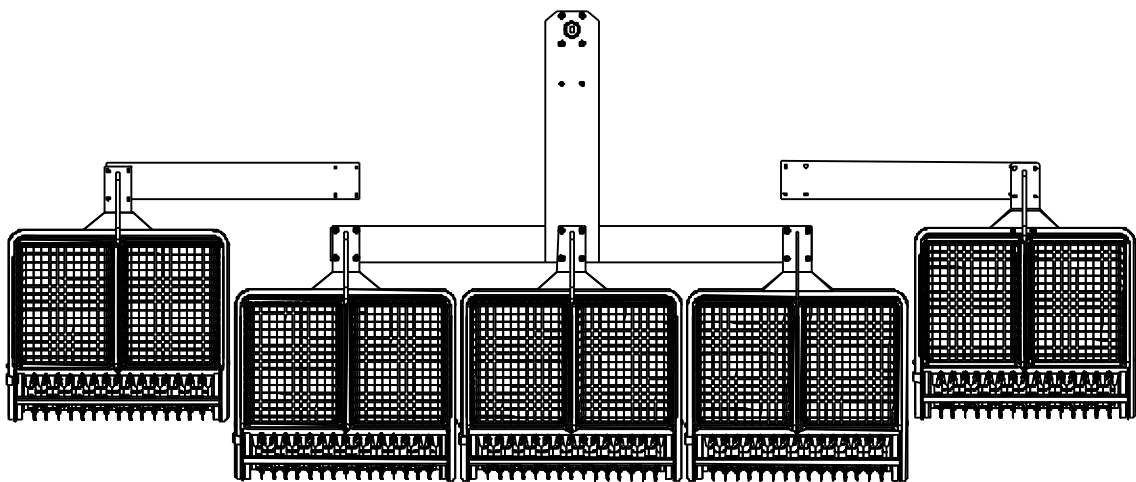


Abbildung 4: Ballsammler Light 3 gang, 5 gang.

Die solide Bauweise des Range Servant Ballsammlers Light ermöglicht das Aufsammeln von Golfbällen von der Driving Range auf funktionelle, rationelle und wirtschaftliche Weise – über viele Jahre.

Der hohe Wirkungsgrad des Ballsammlers wird durch einen flexiblen Balken erzielt, der dafür sorgt, dass die Sammelsektionen sich mühelos an die Unebenheiten des Untergrunds anpassen, wodurch alle Bälle von der Driving Range aufgesammelt werden.

Der Ballsammler besteht aus Modulen, die sich wiederum aus Sektionen aus feuerverzinkten Stahlprofilen zusammensetzen, an denen Sammelscheiben zu einer Walze mit gelagerten Wellen zusammengefaßt werden. Die Sektionen sind gruppenweise an einem gefederten Aluminiumbalken aufgehängt. Durch dieses Modulsystem lässt sich der Ballsammler leicht erweitern.

Wird der Ballsammler vorwärts über die Grasfläche bewegt, werden die Bälle zwischen den Sammelscheiben der Sammelwalzen aufgenommen und von dort aus direkt in die Körbe weitergeleitet, die sich nach beendeter Arbeit einfach aus der Maschine herausnehmen und von Hand entleeren lassen. Der Ballsammler ist mit zwei Arten von Sammelscheiben erhältlich – extrem leichte Kunststoffscheiben oder etwas gröbere Gummisheiben, auch Multiflexscheiben genannt. Letztere wurden speziell für Driving Ranges mit schwierigem Untergrund entwickelt, wo die Sammelscheiben größeren Belastungen ausgesetzt sind.

Der Ballsammler rollt sehr leicht und kann von den meisten Golfwagen, Minitraktoren o. ä. bewegt werden. Einzige Voraussetzung ist die Montage zweier Kupplungskugeln an der Fahrzeugfront.

4.2 Bollplockarens delar

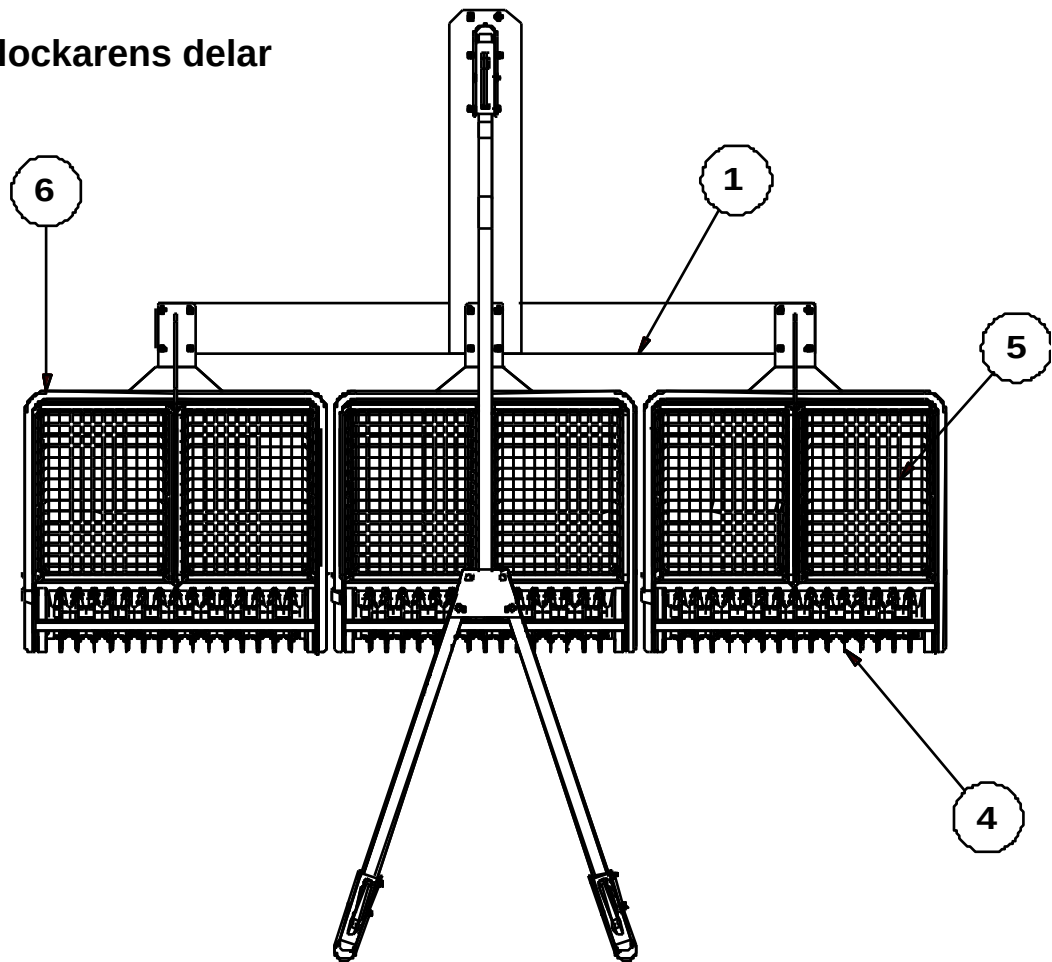


Abbildung 5: Ballsammler Light 3 gang, Draufsicht

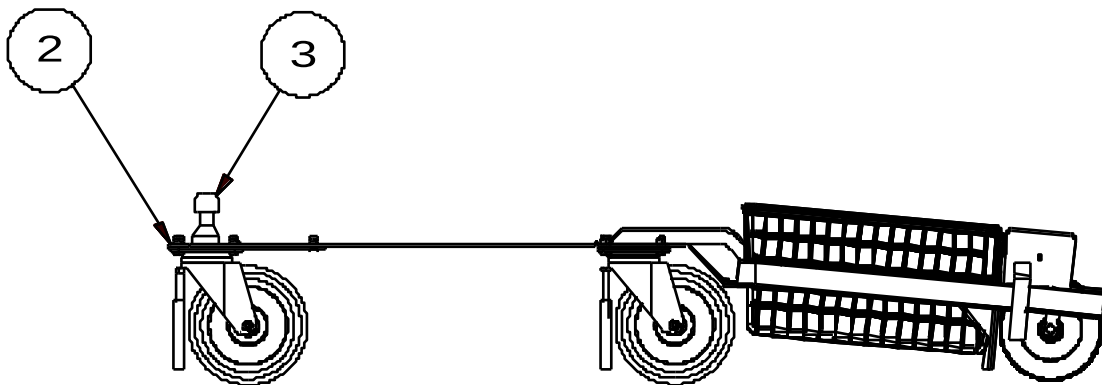


Abbildung 6: Ballsammler Light, Seitenansicht

Der Ballsammler besteht aus einem horizontalen Balken aus Aluminium (1), an dem die Sammelsektionen sowie ein Führungsholm (2) mit Kupplungskugel (3) angebracht sind. Die kleineren Modelle lassen sich durch Ergänzungsmodulen mit Sammelsektionen und Verlängerungsbalken ausbauen, wodurch sich Flexibilität und Kapazität der Maschine erhöhen.

Jede Sammelsektion (6) hat aus Sammelscheiben bestehende Walzen (4), die die Bälle aufsammeln und in Körbe (5) weiterleiten, während der Ballsammler vorwärts über die Driving Range gefahren wird. Am Führungsholm wird eine Schubstange mit Kupplungselementen montiert, die dann an das Fahrzeug angekuppelt wird, das den Ballsammler bewegen soll.

5 Wartung

5.1 Allgemeines

Eine vorschriftsmäßige Wartung trägt zur Verlängerung der Lebensdauer der Maschine und zu deren einwandfreier Funktionsweise bei. Etwaige Fehlfunktionen können so frühzeitig erkannt und leichter behoben werden.

Durch die regelmäßige Kontrolle der Maschine lassen sich Störungen und Betriebsausfälle vermeiden. Die nachfolgend aufgeführten Anweisungen decken die am häufigsten auftretenden Fehlerursachen.

5.2 Regelmäßige Wartung

5.3 Wartungsintervall und -anleitung

Wartungsintervalle:

1. Bei jedem Gebrauch
2. Einmal monatlich
3. Einmal pro Saison

Wartungsintervall und -anleitung:		1	2	3
1	2 gang, 3 gang, 4 gang, 5 gang, 6 gang.			
1.1	Nach jedem Gebrauch alle zwischen den Sammelscheiben eingeklemmten Fremdkörper entfernen, z. B. alte Bälle, Steine, Tannenzapfen. Andernfalls können die Sammelscheiben beschädigt und/oder deren Lebensdauer verkürzt werden.	X		
1.2	Körbe und Sammelwalzen mit Wasser reinigen. So wird vermieden, dass sich Steine und Schmutz festsetzen, wodurch die Metallteile korrodieren können und die Lager und Sammelscheiben unnötig verschleifen.		X	
1.3	Wird die Driving Range mit Kunstdünger gedüngt, empfehlen wir, die Maschine mindestens einmal monatlich gründlich zu reinigen.		X	
1.4	Kontrollieren, ob alle Sicherungsmuttern angezogen und die Sammelscheiben unbeschädigt sind.		X	
1.5	Die Kupplungskugel des Führungsholms fetten.		X	
1.6	Den Ballsammler vor der Winterverwahrung gründlich mit Wasser reinigen. In einem frostfreien Raum unterstellen.			X
1.7	Bolzen und Muttern kontrollieren und einschmieren. Beschädigte oder verrostete Bolzen und Muttern austauschen.			X
1.8	Sammelscheiben auf Rissbildung und andere Schäden kontrollieren und ggf. austauschen.			X

5.4 Fehlerbeseitigung und Reparatur

Die Maschine ist äußerst betriebssicher. Aus unterschiedlichen Gründen kann es dennoch zu Funktionsstörungen kommen.

Störungen lassen sich in der Regel durch Inspektion der Bewegungen und der durch beispielsweise Verschleiß und Beschädigung bedingten Veränderungen von Bauteilen ausfindig machen.

5.5 Mögliche Fehler und Gegenmaßnahmen

5.5.1 Der Ballsammler sammelt die Bälle nicht auf

Kontrollieren, ob:

- ◆ alle Sektionen unbeschädigt und vorschriftsmäßig am Sammelbalken angebracht sind.
- ◆ an allen Sektionen unbeschädigte, vorschriftsmäßig angebrachte Ballkörbe sitzen.
- ◆ die Sammelscheiben der Sammelwalzen unbeschädigt sind und sich nicht gelöst haben.
- ◆ die Abziehbalken unbeschädigt und nicht gestaucht sind.
- ◆ der Fahrer die vorgeschriebene Geschwindigkeit einhält.
- ◆ das Gras auf der Driving Range nicht höher als die Bälle ist.

5.5.2 Der Ballsammler rollt schlecht

Kontrollieren, ob:

- ◆ die Räder unbeschädigt sind.
- ◆ die Lager der Sammelwalzen unbeschädigt sind.
- ◆ die Körbe unbeschädigt sind.
- ◆ an den Sammelwalzen oder Rädern keine Fremdkörper hängen geblieben sind.
- ◆ der Ballsammler beschädigt wurde, so daß Teile Bodenkontakt haben, die nicht dafür vorgesehen sind.

5.6 Funktionstest

Nach jeglichen Reparatur- und Wartungsarbeiten ist die jeweilige Funktion zu testen. Dazu einen Probedurchlauf mit leeren Körben durchführen und kontrollieren, ob die Maschine ordnungsgemäß funktioniert.

6 Montageanleitung Ballsammler Light

6.1.1 Schritt 1

Legen Sie die Sammelsektionen auf einem festen und ebenen Untergrund ab. Legen Sie Räder, Führungsholm und Sammelbalken daneben.

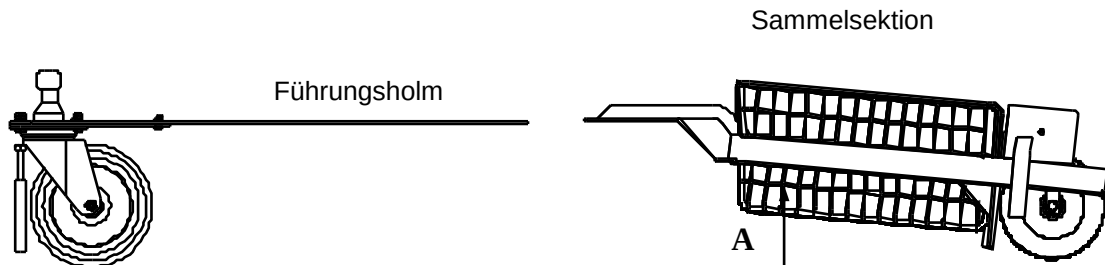


Abbildung 7: Montage, Schritt 1

Beginnen Sie mit der mittleren Sammelsektion.
Heben Sie das vordere Ende der Sammelsektion auf die Höhe des Führungsholms an; siehe A auf Abb. 7.

6.1.2 Schritt 2

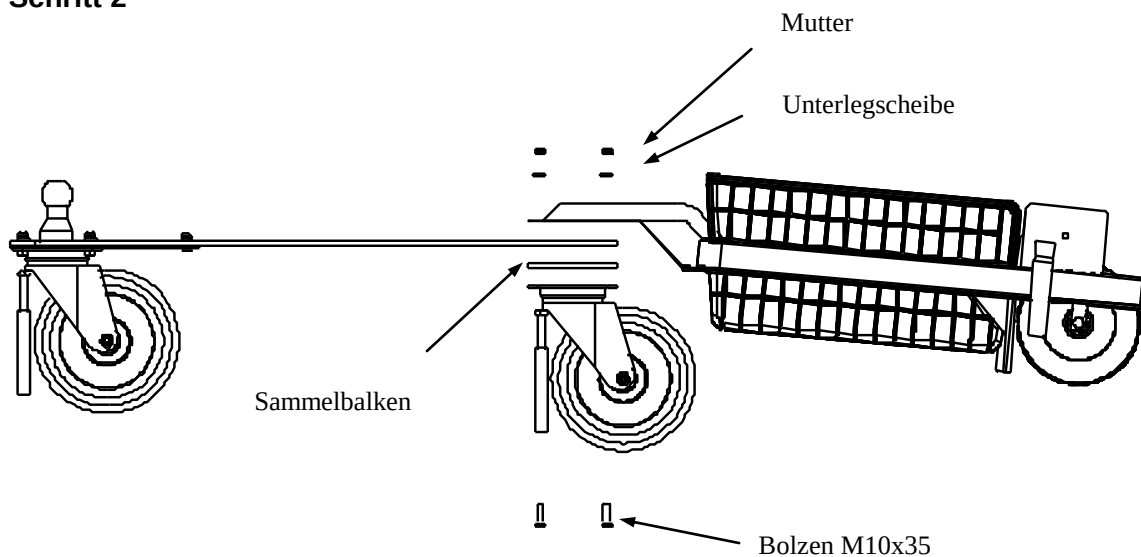


Abbildung 8: Montage, Schritt 2

Verbinden Sie Sammelbalken, Führungsholm und Sammelsektion mit vier Schraubbolzen der Größe M10x35; Anordnung der Bauteile siehe Abb. 8. Die Bolzen werden von unten eingeschraubt.

6.1.3 Schritt 3

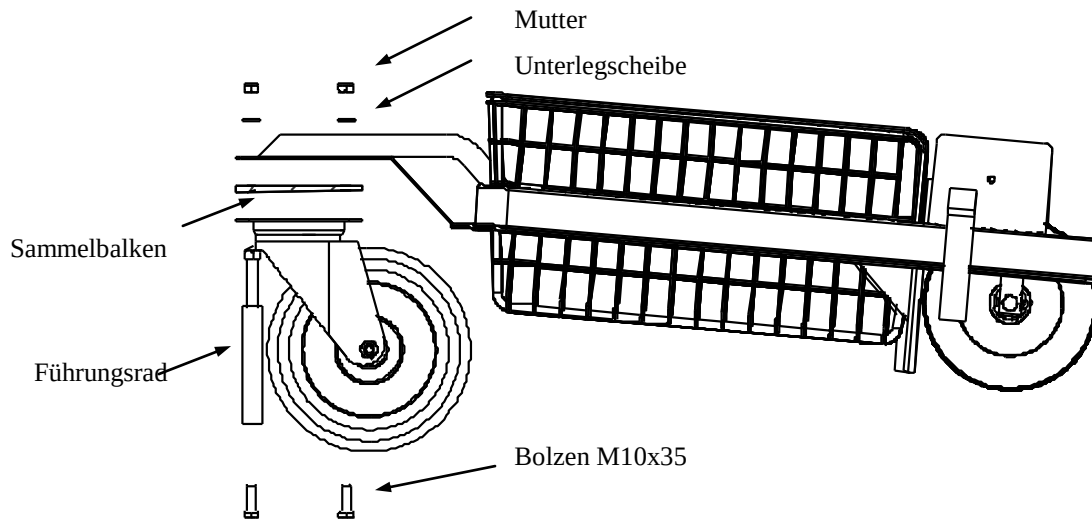


Abbildung 9: Montage, Schritt 3

Fahren Sie mit den verbleibenden Sammelsektionen fort. Verbinden Sie Rad, Sammelbalken und Sammelsektion mit je vier Schraubbolzen der Größe M10x35; Anordnung der Bauteile siehe Abb. 9. Die Bolzen werden von unten eingeschraubt.

6.1.4 Schritt 4

Setzen Sie in die Sammelsektionen je zwei Ballkörbe mit der niedrigen Seite nach hinten ein. Der Ballsammler ist nun einsatzbereit.

7 Ersatzteile

Die auf den Zeichnungen dargestellten Bauteile sind in den zugehörigen Ersatzteiltabellen mit identischen Nummern gekennzeichnet. So erkennen Sie die Bezeichnung der Ersatzteile und deren Montageort.

7.1 Ballsammler Light 2 gang, 4 gang.

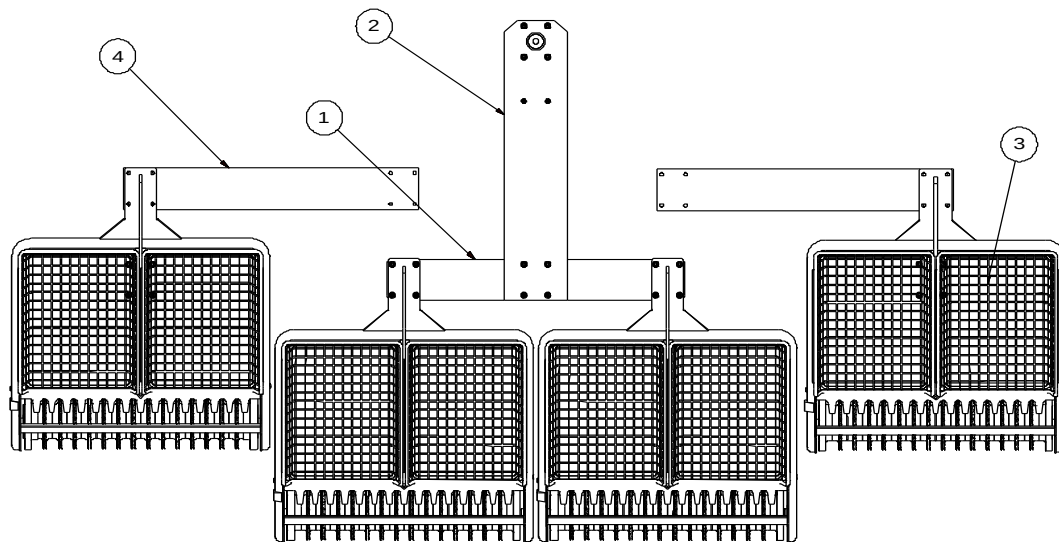


Abbildung 10: Ballsammler Light 2 gang, 4 gang

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	4 gang
1	PDM0053	Sammelbalken	1	1
2	PDM0070	Führungsholm	1	1
3	PDM0059	Sammelsektion, Kunststoffwalze	2	4
3	PDM0060	Sammelsektion, Multiflexwalze	2	4
4	PDM0084	Verlängerungsbalken	-	2

7.2 Ballsammler Light 3 gang, 5 gang.

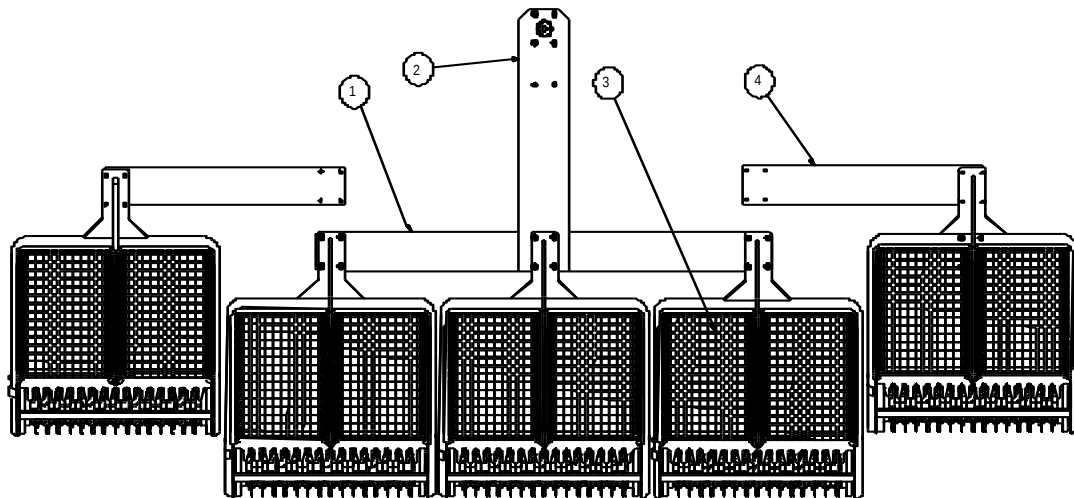
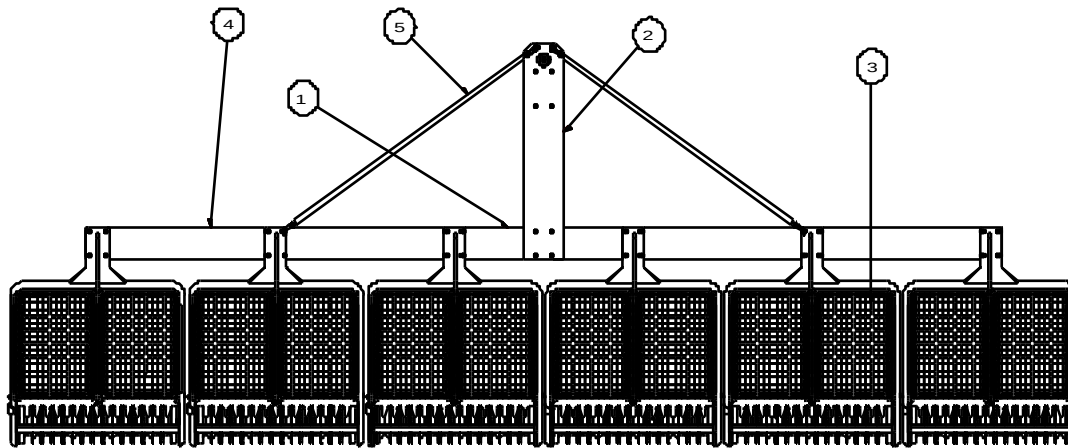


Abbildung 11: Ballsammler Light, 3 gang, 5 gang

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	3 gang	5 gang
1	PDM0053	Sammelbalken	1	1
2	PDM0055	Führungsholm	1	1
3	PDM0059	Sammelsektion, Kunststoffwalze	3	5
3	PDM0060	Sammelsektion, Multiflexwalze	3	5
4	PDM0064	Verlängerungsbalken, 5 gang	-	2
2	PDM0078	Führungsholm, light	1	1

7.3 Kompletter Ballsammler, 6 gang.



Figur 12; Kompletter Ballsammler, 6 gang.

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	6 gang
1	PDM0083	Sammelbalken	1
2	PDM0070	Führungsholm	1
3	PDM0003	Sammelsektion, Kunststoffwalze	6
3	PDM0004	Sammelsektion, Multiflexwalze	6
4	PDM0063	Sammelbalken, 3 gang	2
2	PDM0078	Führungsholm, Light	1
5	PDM0100	Stabilisierungsstag	2

7.4 Führungsholm, komplett ohne Rad

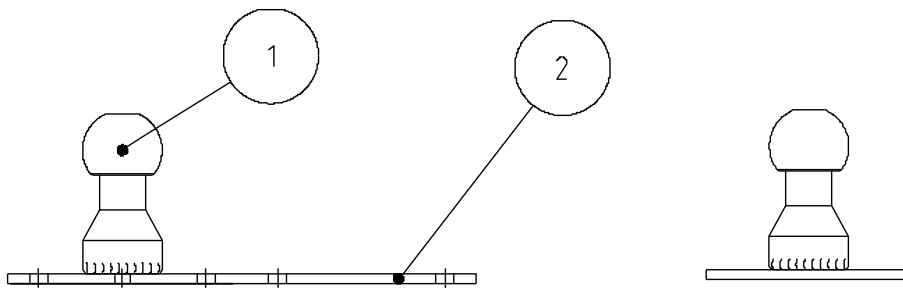


Abbildung 3: Führungsholm, komplett ohne Rad

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Führungs- holm
-	PDM0070	Führungsholm, komplett ohne Rad	1
1	303 150	Kupplungskugel	1
2	PDM0056	Führungsholm	1



Abbildung 14: Führungsholm

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Führungs- holm
-	PDM0078	Führungsholm	1

7.5 Führungsholm, komplett mit Rad

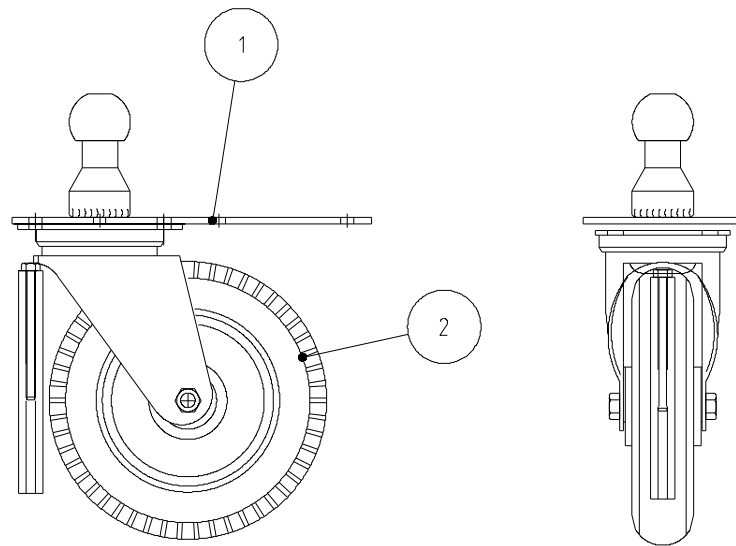


Abbildung 15: Führungsholm, komplett mit Rad

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Führungsholm
-	PDM0055	Führungsholm, komplett mit Rad	1
1	PDM0070	Führungsholm, komplett ohne Rad	1
2	PDA0000	Führungsrad, komplett	1

7.5.1 Führungsrاد

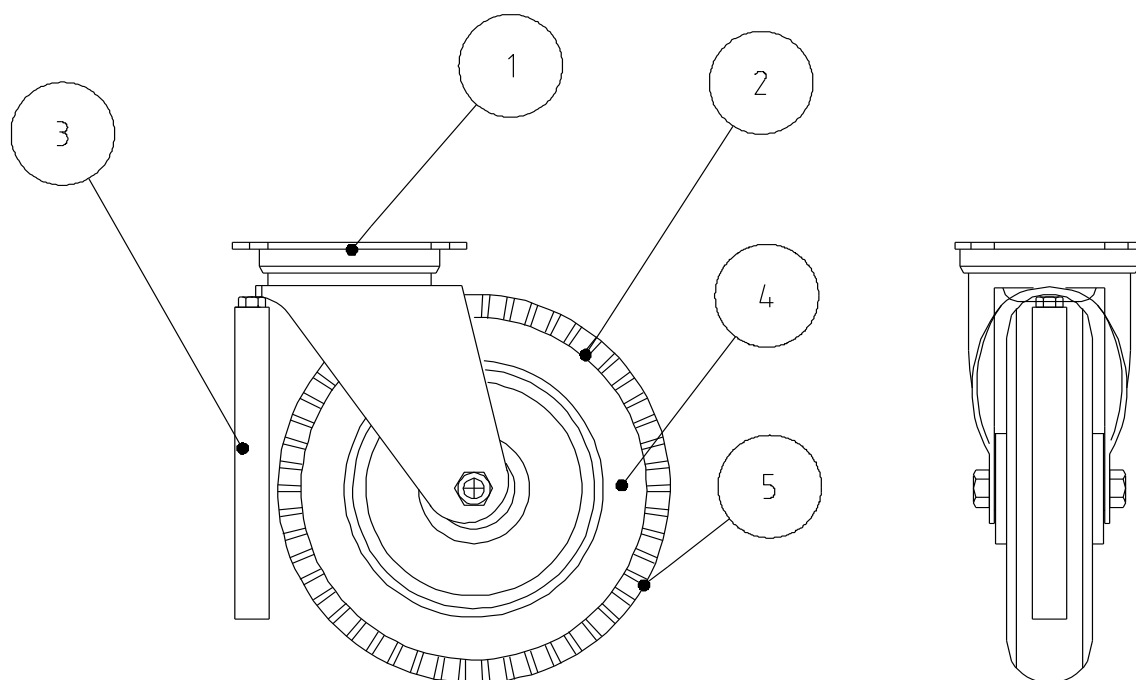


Abbildung 16: Führungsrاد

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
-	PDA0000	Führungsrاد, komplett	2	3	4	5	6
1	970 053	Lenkbügel	2	3	4	5	6
2	PDA0006	Rad (Radfelge, Reifen und Schlauch)	2	3	4	5	6
3	970 056	Ballführung, Gummihülse	2	3	4	5	6
4	PDA0005	Schlauch	2	3	4	5	6
5	PDA0004	Radreifen	2	3	4	5	6

7.6 Sammelsektion, Kunststoff

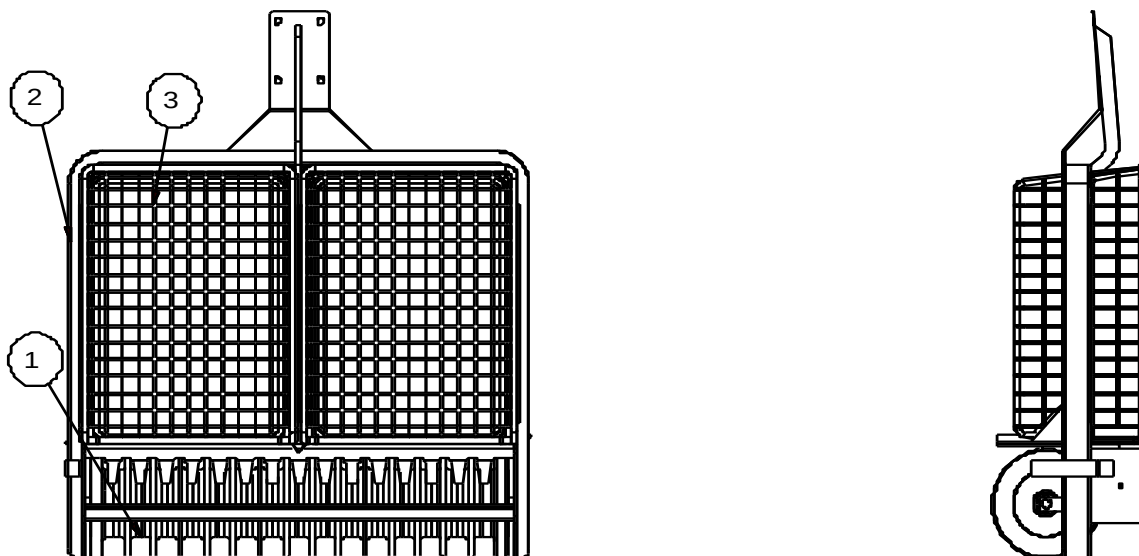


Abbildung 17: Sammelsektion, komplett, mit Kunststoffscheiben

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
-	PDM0003	Sammelsektion, komplett, mit Kunststoffscheiben	2	3	4	5	6
1	PDM0005	Sammelwalze, komplett, Kunststoff	2	3	4	5	6
2	PDM0092	Geschweißter Rahmen, ganz	2	3	4	5	6
3	OFM0012	Korb	4	6	8	10	12

7.6.1 Sammelwalze, Kunststoff

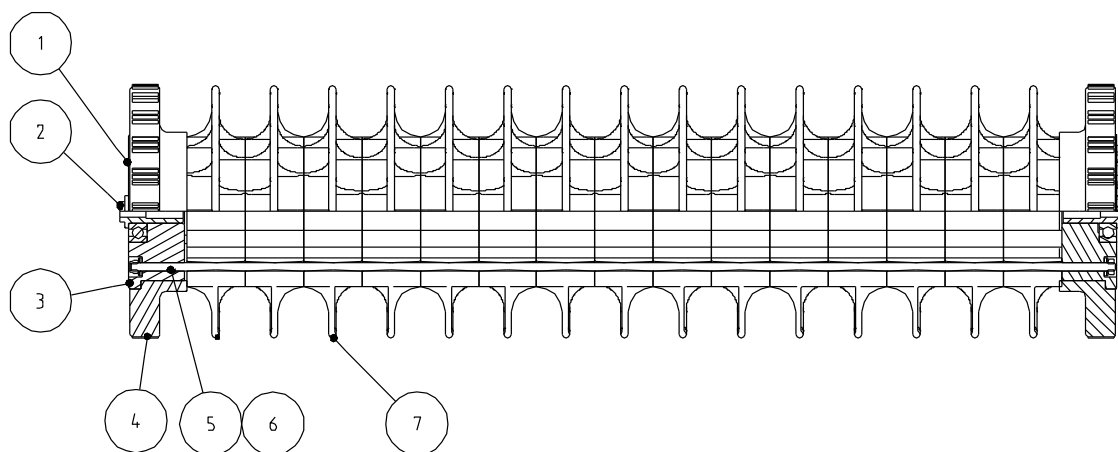


Abbildung 18: Sammelwalze, komplett, mit Kunststoffscheiben

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
1	PDM0093	Sammelwalze, komplett, Kunststoff	2	3	4	5	6
2	PDM0058	Welle	4	6	8	10	12
3	PDM0095	Endkappe, mit Lager	4	6	8	10	12
4	302 040	Äußerer Sammelring	4	6	8	10	12
5	PDM0077	Montagestange	6	9	12	15	18
6	PDM0097	Montagestange, Gewinde	6	9	12	15	18
7	312 050	Sammelring, Kunststoff	30	45	60	75	90

7.7 Sammelsektion, Multiflex

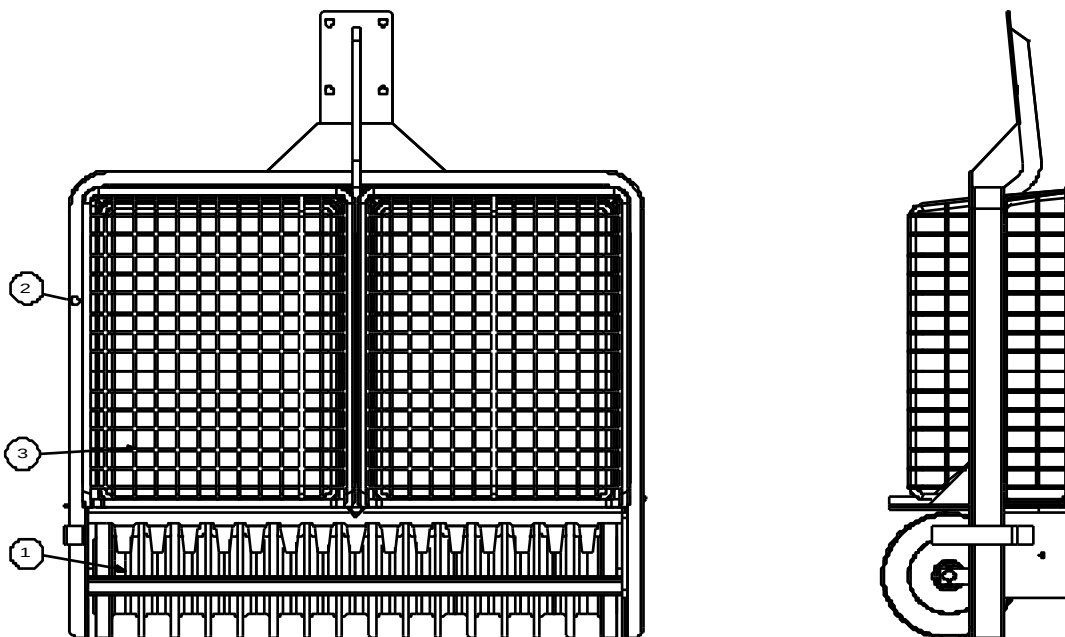


Abbildung 19: Sammelsektion, Multiflexwalze

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
-	PDM0004	Sammelsektion, komplett, Multiflex	2	3	4	5	6
1	PDM0006	Sammelwalze, komplett, Multiflex	2	3	4	5	6
2	970 006	Geschweißter Rahmen, ganz	2	3	4	5	6
1	300 400	Korb	4	6	8	10	12

7.7.1 Sammelwalze, Multiflex

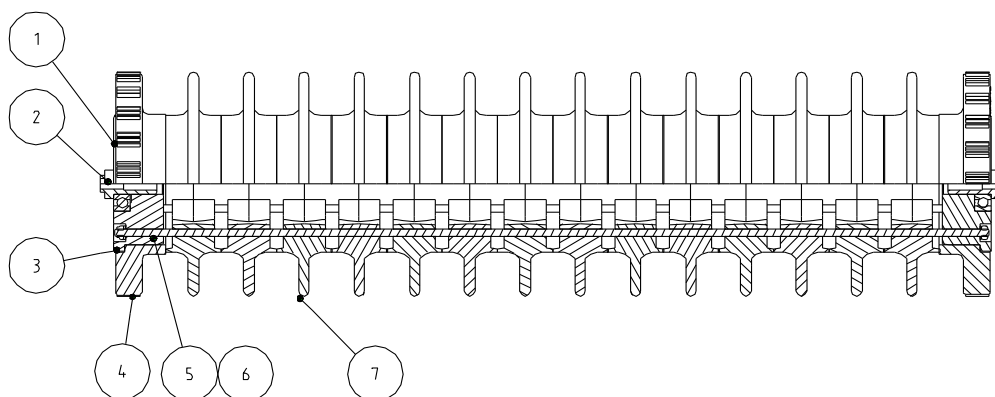


Abbildung 20: Sammelwalze, komplett, mit Multiflexscheiben

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang	5 gang	6 gang
1	PDM0094	Sammelwalze, komplett, Multiflex	2	3	4	5	6
2	PDM0057	Welle	4	6	8	10	12
3	PDM0095	Endkappe, mit Lager	4	6	8	10	12
4	302 040	Äußerer Sammelring	4	6	8	10	12
5	PDM0077	Montagegange	6	9	12	15	18
6	PDM0098	Montagegange, Gewinde	6	9	12	15	18
7	312 051	Sammelring, Multiflex	28	42	56	70	84

7.8 Schubstange, 2 gang, 3 gang, 4 gang.

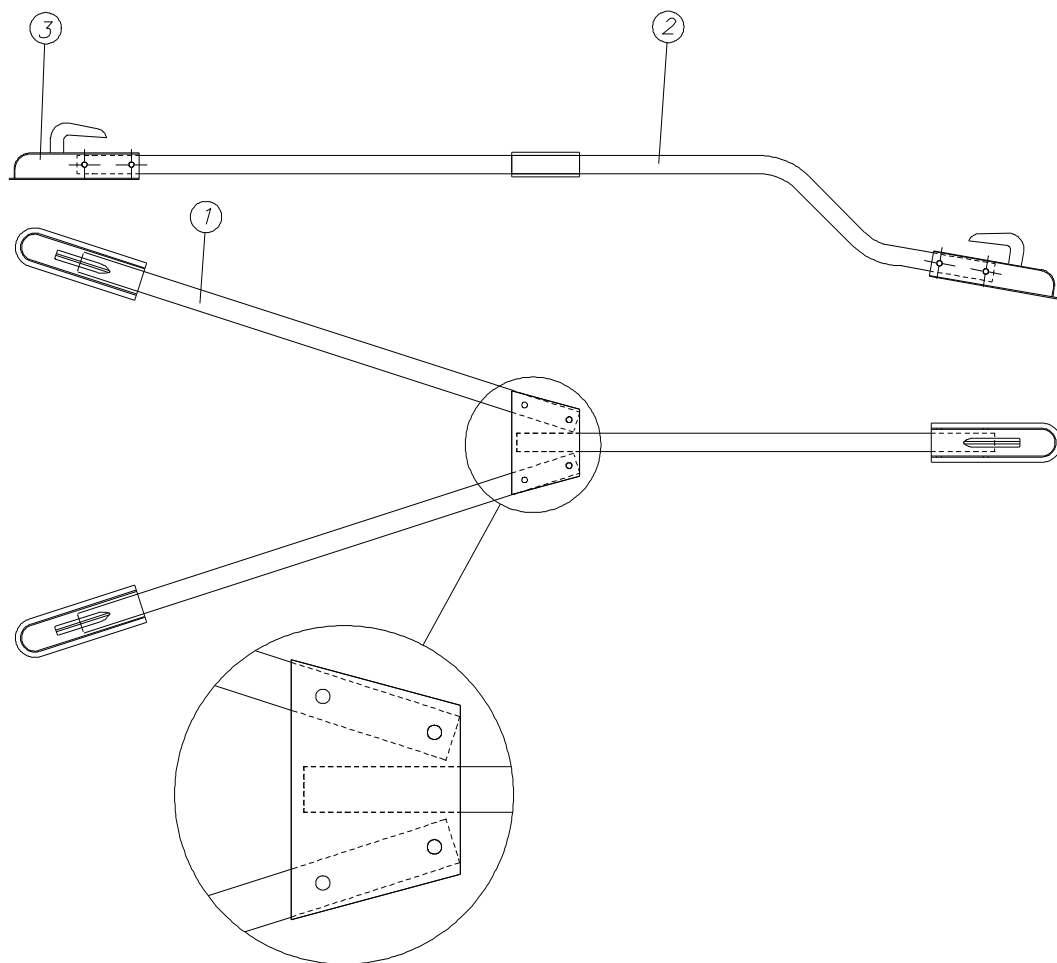


Abbildung 21: Schubstange, 2 gang, 3 gang, 4 gang.

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	2 gang	3 gang	4 gang
-	970 009	Schubstange, komplett	1	1	1
1	970 010	Verlängerungsstange	2	2	2
2	PDM0010	Schubstange, vorderer Teil	1	1	1
3	305 300	Kupplungselement	3	3	3

7.9 Schubstange, 5 gang, 6 gang.

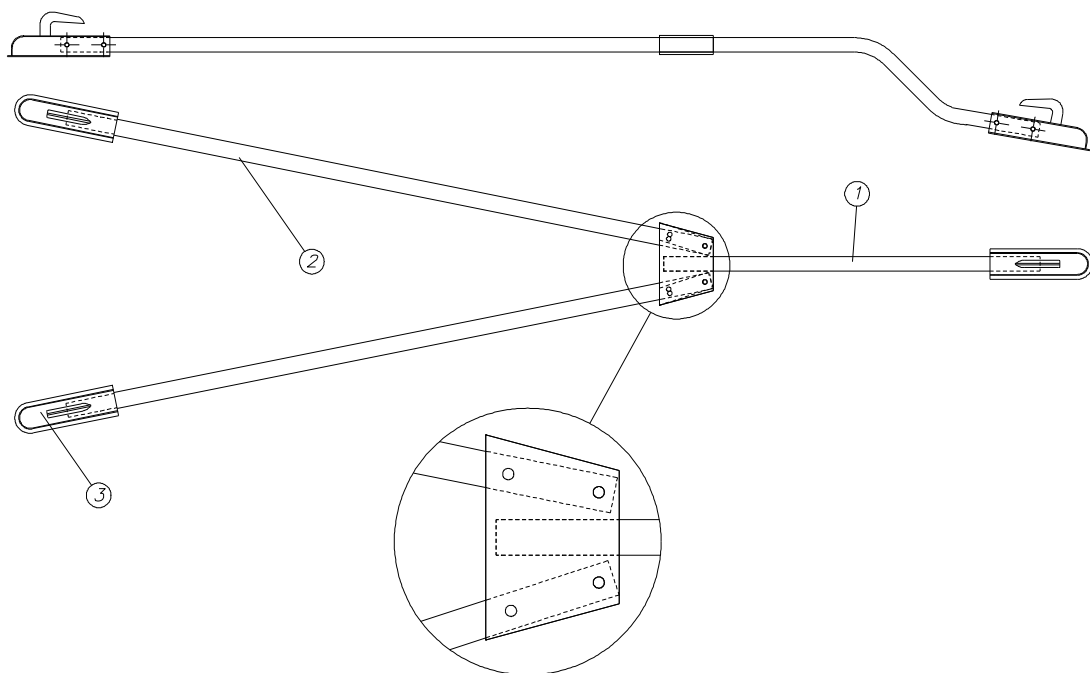


Abbildung 22: Schubstange, 5 gang, 6 gang

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	5 gang	6 gang
-	970 105	Schubstange, komplett, 5 gang	1	1
1	PDM0010	Schubstange, vorderer Teil	1	1
2	970 013	Verlängerungsstange, 5 gang, 6 gang	2	2
3	305 300	Kupplungselement	3	3

8 Vertreter und Händler

Dieses Kapitel enthält Adressen und Telefonnummern unserer Vertretungen und Händler. Sie sind alphabetisch nach Ländern aufgelistet.

In Bezug auf Änderungen verweisen wir auf unsere Homepage, die ständig aktualisiert wird: <http://www.rangeservant.com>

8.1 Hauptverwaltung

Schweden

Range Servant AB

Skallebackavägen 11

302 41 HALMSTAD

Telefon: +46 35 10 92 40

Fax: +46 35 10 82 20

E-Mail: sales@rangeservant.com

8.2 Ihr Distributeur

